

Übung für Einleitungen: Bosscar-Verleihungen 2021

Eine Online-Redaktion wählte den „Bosscar“ aus den letzten zehn Gewinnern des „Bester Film“-Oscars und kürte damit den besten Film der Dekade. Schreibe eine oder mehrere (bessere) Einleitungen für den Artikel und benutze hierfür die Archetypen!

Lass Deine Variante(n) nicht länger werden als im Originaltext (die Einleitung ist dort *kursiv* dargestellt).

Die große Bosscar-Verleihung 2021

Eine Dekade voller toller Filme liegt hinter uns, aber welcher war der beste? Zehnmal wurde der Oscar für den besten Film verliehen und da waren schon echt gute Sachen dabei! Wir haben die 10 Filme der Dekade nochmal für euch unter die Lupe genommen und ein Bewertungssystem entwickelt, um den Sieger zu küren. And the Bosscar goes to...

2011 gewann „The King’s Speech“ mit Colin Firth in der Hauptrolle den begehrten Preis. Das Drama spielte satte 427 Millionen Dollar an den Kinokassen ein und ist somit gleich mal die Einnahme-Nr.1 in unserer Liste. Im unserem Kritiker-Rating kommt der Streifen auf eine von 8,0 von möglichen 10 Punkten. Der Film gewann noch drei weitere Oscars.

Redaktionsrating:

F.Weber: Platz 5

I.Krznar: Platz 4

J.Kranich: Platz 5

2012 räumte „The Artist“ die Königs-Trophäe ab und noch vier weitere. Der einzige schwarz-weiß Film unserer Liste kommt auf ein Kritiker Rating von 7,9. Das Drama spülte weltweit 133 Millionen Dollar in die Kassen.

F.Weber: Platz 9

I.Krznar: Platz 5

J.Kranich: Platz 8

2013 staubte Ben Affleck mit seinem dritten Film als Regisseur das goldene Männchen ab. „Argo“ kam auf Einspielergebnisse von 232 Millionen Dollar und der Thriller hat ein Kritiker-Rating von 7,7. Insgesamt kassierte man drei Academy Awards. Dem Regisseur zollte man weniger Tribut: Nach 23 Jahren, war „Argo“ der erste Gewinner-Film, dessen Macher nicht einmal für die Regie nominiert wurde.

F.Weber: Platz 10

I.Krznar: Platz 6

J.Kranich: Platz 2

2014 sicherte sich „12 Years a slave“ die Auszeichnung neben zwei anderen und konnte 188 Millionen Dollar weltweite Einnahmen verbuchen. Das Kritiker-Rating liegt bei 8,1.

F.Weber: Platz 1

I.Krznar: Platz 3

J.Kranich: Platz 6

2015 eroberte „Birdman - ...“ den Film-Olymp. Die schwarze Komödie ließ die Kinokassen mit 103 Millionen Dollar Einnahmen klingeln und kommt auf ein Kritiker-Rating von 7,7. Der Oscar für den besten Film war einer von vieren.

F.Weber: Platz 6

I.Krznar: Platz 2

J.Kranich: Platz 7

2016 trug sich „Spotlight“ in die Annalen ein. 98 Millionen Dollar wurden eingespielt und ein Kritiker-Rating von 8,1 erreicht. Mit nur zwei Oscars insgesamt hat das Drama den geringsten Wert in dieser Liste.

F.Weber: Platz 2

I.Krznar: Platz 7

J.Kranich: Platz 4

2017 mischte das Drama „Moonlight“ die Academy Awards auf. Man verbuchte weltweite Einnahmen von 65 Millionen Dollar und ein Kritiker-Rating von 7,4. Moonlight räumte noch zwei weitere Trophäen ab.

Kurios: Zunächst wurde bei der Verleihung der Film „La La Land“ als Sieger verkündet. Erst als sich die vermeintlichen Sieger auf der Bühne befanden, stellte man fest, dass es sich um den falschen Umschlag gehandelt hatte. Trostreich für „La La Land“ war allerdings, dass man insgesamt sechs Trophäen einsammelte und als großer Gewinner aus der Veranstaltung hervorging.

F.Weber: Platz 7

I.Krznar: Platz 10

J.Kranich: Platz 9

2018 gewann „Shape of water“ den begehrtesten Filmpreis der Welt. Dem in dieser Liste schlechtesten Kritiker Rating von 7,3 stehen stolze Einspielergebnisse von 195 Millionen Dollar gegenüber. Mit vier gewonnen Trophäen insgesamt bewegt sich der Film im Mittelfeld unserer Auswahl.

F.Weber: Platz 8

I.Krznar: Platz 9

J.Kranich: Platz 10

2019 wurde „Green Book – Eine besondere Freundschaft“ die Auszeichnung Bester Film. Schauspieler Mahershala Ali spielte als einziger in zwei Filmen der Liste mit (auch in Moonlight) und bekam für beide Performances einen Darsteller-Oscar. Den beeindruckenden, weltweiten Einnahmen der Komödie von 322 Millionen Dollar gibt auch das Kritiker-Rating von 8,2 recht. Der Oscar für den besten Film war einer von drei.

F.Weber: Platz 4

I.Krznar: Platz 8

J.Kranich: Platz 3

2020 gewann erstmals ein ausländisches Leinwandspektakel den begehrten Gold-Mann. „Parasite“ ist ein südkoreanisches Drama, verbucht mit einem Kritiker-Rating von 8,6 den Höchstwert dieser Liste und auch die 256 Millionen Dollar weltweite Einspielergebnisse sind aller Ehren wert. Vier Oscars konnten insgesamt eingesammelt werden.

F.Weber: Platz 3

I.Krznar: Platz 1

J.Kranich: Platz 1